

Liebe auf Italienisch

Ab sofort gibt es in Deutschland eine Autorin, die Jugendlichen mindestens so gute Unterhaltung schenkt, wie Candace Bushnell ("Sex and the City") es bei Erwachsenen gelingt. Ihr Name ist Eva Lukas. Und schon jetzt ist eines gewiss: Diese Schriftstellerin wird man lange im Gedächtnis behalten. Ihr erster Roman "Ti amo sagt man nicht" ist ein turbulentes Vergnügen - voller Verrücktheiten, Herzenswärme und Witz. Man erliegt dieser Geschichte bereits nach den ersten Seiten und fühlt sich wie in einem wunderbaren Traum gefangen. Bei der Lektüre muss man mit den Tränen kämpfen und empfindet trotzdem ein Gefühl von vollkommenem Glück. Das muss man einfach erleben, denn hier stimmt alles für einen langanhaltenden Lesespaß.

Für Julia stürzt die Welt ein, als ihr Freund Niklas mit ihr Schluss macht, um in England auf ein nobles Internat gehen zu können. Im Augenblick ihrer größten Trauer organisiert Julias Mutter heimlich, still und leise einen Schüleraustausch nach Italien. Ein einwöchiger Urlaub am Gardasee soll die Entscheidung bringen. Wenn Julia und Marco sich gut verstehen sollten, kommt der Sunnyboy für einige Wochen nach München. Anschließend geht es dann für Julia in die Nähe von Verona. Doch aller Anfang ist bekanntlich schwer: Aus Hass wird Zuneigung, aus Zuneigung ein Gefühl von Liebe. Aber Glück will sich nicht einstellen, denn einem Happy-End stehen viele Hindernisse im Wege. Eifersüchtige Freundinnen ist nur eines davon ...

"Ti amo sagt man nicht" ist das herzerreißende Debüt einer großartigen Autorin, die mit ihrer Sprache ihre Leser verzaubert und ihnen gute Unterhaltung voller Gefühl schenkt. Dieser Roman bietet Jugendlichen eine wundervolle Lektüre, die reich an ergreifenden Emotionen und fesselnder Spannung ist. Trotz ihres Tiefgangs besitzt die Geschichte ganz viel Leichtigkeit und eine ordentliche Prise Humor, sodass man hier kein Wort verpassen möchte. Tränen sind dem Leser jedenfalls gewiss - ebenso wie ein seliges Lächeln auf den Lippen. Eva Lukas schenkt insbesondere Mädchen amüsanten Genuss, von dem man sonst nur träumen kann. Hier betritt eine Autorin die Bühne, die alle Gefühlslinien mühelos beherrscht und mit "Ti amo sagt man nicht" die Herzen im Sturm erobern wird. Davon möchte man noch viel, viel mehr lesen.

Susann Fleischer 20.02.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info